



Der Honorarkonsul der Republik Zypern in Frankfurt, Gunther Träger
gibt sich die Ehre,
Sie zu einem literarisch-musikalischen Nachmittag
anlässlich der Internationalen Frankfurter Buchmesse 2011
und der Präsentation des gerade auf Deutsch erschienenen Buches von
Panos Ioannidis

AMERIKA '62

einzuladen

am Samstag, den 15. Oktober 2011

um 15:00 Uhr

in den "Frankfurter Künstlerclub"

Nebbiensches Gartenhaus

Bockenheimer Anlage, beim Hilton-Hotel zwischen Alter Oper und Eschenheimer Turm

Ablauf

15:00 – 16:30 Uhr Lesung und musikalische Darbietung

16:30 – 17:30 Uhr Kaffee und Kuchenbüffet

Veranstalter: Botschaft der Republik Zypern, Kulturabteilung

U. A. w .g. per Fax: 069-963668-22 oder e-mail: honorarkonsul.zypern@cc-pr.com

- Ja, ich nehme an der Veranstaltung teil
- Ja, ich nehme an der Veranstaltung teil, in Begleitung von Personen

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

Der Journalist Panagiotis Kouparanis stellt den zyprischen Autor Panos Ioannidis und seinen Roman „Amerika '62“ vor. Die Übersetzerin des Buches, Frau Brigitte Münch, sowie der Verleger Herr Tevfik Turan (Verlag auf dem Ruffel) sind auch anwesend. Es liest der Dolmetscher des literarisch-musikalischen Nachmittags Herr Thanassis Tsingas.

Die verstreuten telegrammartigen Notizen für dieses Buch entstanden zwischen Oktober 1962 und Mai 1963 während meiner Reise in die USA, einem Zeitpunkt, der sich unauslöschlich in mein Gedächtnis wie auch ins Gedächtnis von Millionen Menschen durch die Kuba-Krise eingebrannt hat, die die Menschheit mit dem atomaren Untergang bedrohte.

Nach meiner Rückkehr nach Zypern, im Sommer/Herbst 1963, ordnete ich diese Notizen, tippte sie ab und verstaute sie in meinem Archiv, wo sie mehr als vierzig Jahre zubrachten.

Im Jahr 2003, als ich an meinem autobiografischen Roman "Die Devas" schrieb, erinnerte ich mich wieder an sie und holte sie aus dem Archiv hervor. Ich las sie wieder, auch ein paar Freunde lasen sie, wir diskutierten darüber und kamen zu dem Schluss, dass die dokumentierten Ereignisse und Erlebnisse über all die Jahre nichts von ihrer Lebendigkeit verloren oder ihre Bedeutung eingebüßt hatten.

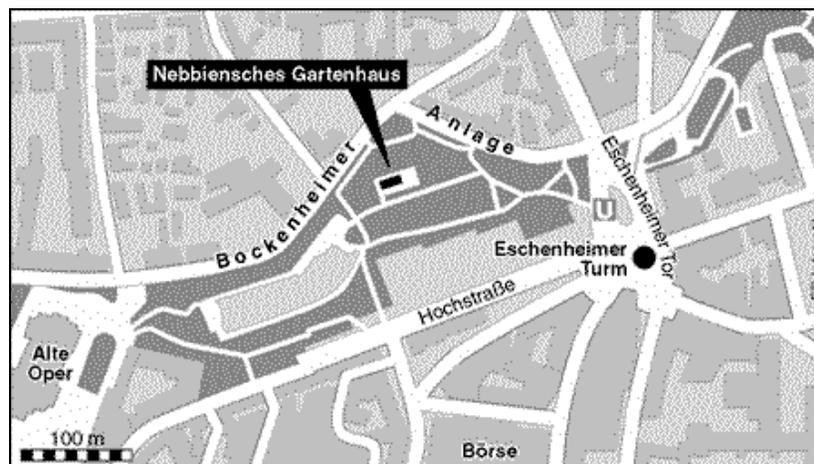
Daraufhin begann ich den Stoff zu bearbeiten, zu ergänzen und ihn aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten. Damit war ich vier Jahre lang beschäftigt. Und so erfuhren die Notizen, die ich in der Schublade fand, eine Weiterentwicklung, wurden in Kapitel aufgeteilt und erhielten die Form und den Umfang, die sie heute haben.

Viele der im Buch enthaltenen Ereignisse und Episoden beruhen auf Wahrheit, sind jedoch mit ein paar Farbtupfern der Phantasie angereichert sowie mit den Träumereien und Reflexionen, die damals, aber auch heute während des Schreibens der endgültigen Fassung an die Oberfläche stiegen. Dasselbe gilt für die Personen, die auf den Seiten auftreten. Sie sind alle real, wenn ich auch aus verständlichen Gründen den meisten andere Namen gegeben habe.

Panos Ioannidis

Musikalische Darbietung

Die Pianistin Athina Poullidou wurde in Nikosia geboren. Studium an der Kölner Musikhochschule bei Prof. Günter Ludwig und Prof. Annie Weichert-Giquel. Meisterkurse bei Frantisek Rauch, Tatjana Nikolajewa, Hans Leygraf und György Sebök. Konzertexamen in der Klasse von Prof. Pavel Gililov. Sie konzertiert in Deutschland, Belgien, Griechenland, Schweiz und tritt unter namhaften Dirigenten als Solistin auf. Athina Poullidou ist immer wieder in Rundfunk- und Fernsehaufnahmen im In- und Ausland zu hören.



Nebbiensches Gartenhaus

Bockenheimer Anlage, beim Hilton-Hotel, zwischen Alter Oper und Eschenheimer Turm

U-Bahn: Eschenheimer Tor, Alte Oper,

Parkhäuser: Alte Oper, Schillerpassage, Börse